

SCHACH IN SALZBURG

Offizielle Zeitschrift des Schach-Landesverbandes Salzburg

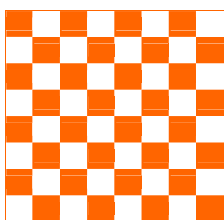


MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT BERICHT ZUR 5. RUNDE DER LL A

Der ASK 1 ist nach 4,5:1,5 Sieg gegen Burghausen alleiniger Führender. Weitere Ergebnisse: Neumarkt-Mattighofen 1,5:4,5 ASK 2 – Ranshofen 2,5:3,5 / Mondsee – Schaffenrath 2,5:3,5 sowie Six Feet Under Oberndorf/L. – SIR Rechenwirt 4,5:1,5;

BERICHTE ZUR 5. RUNDE 1. KLASSEN

Süd: wie gehabt: Taxenbach und Golling sind weiter siegreich
Nord: Oberndorf strauchelt gegen die RMS Remic Group Pjesak



BERICHTE ZUR 5. RUNDE DER 3. KLASSEN

Stadt: Auch hier nichts Neues: Siege von ASK und Bergheim
Nord: Der Zweikampf Trimmelkam - Ranshofen 10 geht weiter

HEFT 15

19. Jahrgang

Sonntag, 12. Dezember 2010



INKL. AUSSCHREIBUNGEN / VEREINSBERICHTE



*Der Vorstand des SLV
wünscht allen LeserInnen
besinnliche Weihnachten
sowie Glück und Erfolg
im Neuen Jahr 2011*



DIE NÄCHSTE SIS ERSCHEINT AM 08.01.2011



Die SLV-Homepage unter <http://www.schachinsalzburg.at>



ERGEBNISSE DER 5. RUNDE LANDESLIGA A



BR	ASK Salzburg 2	Ranshofen 2	2,5:3,5
1	Teufl Siegfried	Bensch Patrick	0 : 1
2	Leeb Hans-Peter	Hackbarth Wolfg.	½:½
3	Herrmann Mich.	Spiesberger Gerh.	½:½
4	Usleber Helmut	Frühauf Norbert	½:½
5	Vlasak Reinhard	Siemens Andreas	1 : 0
6	Haberl Johannes	Zikal Daniel	0 : 1

BR	Ach/Burghausen	ASK Salzburg 1	1,5:4,5
1	Huch Reiner	Westirmeier Arnulf	½:½
2	Pflug Mathias	Roth Peter	½:½
3	Magg Josef	Besner Bernhard	0 : 1
4	Neis Christian	Löffler Christoph	½:½
5	Weise Wolfgang	Jürgens Klaus	0 : 1
6	Weber Waldemar	Scheiblmaier Rob.	0 : 1

BR	Raika Mondsee	SIR Schaffenrath	2,5:3,5
1	Kratschmer Heinz	Pitl Gregory	0 : 1
2	Fuchs Manfred	Durakovic Alman	½:½
3	Lettner Jochen	Wieneroiter Ger	0 : 1
4	Kratschmer Ernst	Huber Wolfgang	1 : 0
5	Hopfgartner Andr.	Kliegl Severin	0 : 1
6	Eichert Helmut	Buric Miroslav	1 : 0

BR	Six Feet Under	SIR Rechenwirt	4,5:1,5
1	Schiner Hartmut	Moser Wolfgang	0 : 1
2	Hinteregger Arthur	Aflenzer Manuel	1 : 0
3	Riemelmoser St.	Holzinger Helmut	½:½
4	Pronold Herbert	Kaiser Wolfgang	1 : 0
5	Stiborek Alexander	Krismayer Thomas	1 : 0
6	Eder Josef	Jakob Tobias	1 : 0

BR	Spk. Neumarkt	Mattighofen 1961	1 : 5
1	Harringer Franz	Maierhofer Johann	0 : 1
2	Egger Martin	Werndl Erich	½:½
3	Heigerer Stefan	Waldner Alois	0 : 1
4	Baier Patrick	Hopfgartner Heinz	½:½
5	Frank Emanuel	Werdecker Roland	0 : 1
6	Frank Jeremias	Döllinger Anselm	0 : 1

Paarungen der 6. Runde am 15.01.2011

ASK Salzburg 2	Ranshofen 2
Raika Ach/Burghausen	ASK Salzburg 1
Raika Mondsee	SIR Schaffenrath
Six Feet Under (O/L-J)	SIR Rechenwirt
Spk. Neumarkt	Mattighofen 1961

TABELLE DER LANDESLIGA A – STAND NACH 5 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PU	%
1	ASK Salzburg 1				4	2½	3½		4½	5		8	19,5	65
2	SIR Schaffenrath						4	4	2½	3½	4½	8	18,5	62
3	Ranshofen 2				4	3½		2½	4½	3½		8	18,0	60
4	Mattighofen 1961	2		2			3	5			5	5	17,0	57
5	ASK Salzburg 2	3½		2½				3½	4	2½		6	16,0	53
6	Six Feet Under (O/L-J)	2½	2		3				2½		4½	3	14,5	48
7	Spk. Neumarkt		2	3½	1	2½					4	4	13,0	43
8	Raika Ach/Burghausen 1	1½	3½	1½		2	3½					4	12,0	40
9	Raika Mondsee	1	2½	2½		3½					2½	2	12,0	40
10	SIR Rechenwirt		1½		1		1½	2		3½		2	9,5	32

KOMMENTARE ZUR 5. RUNDE

Der ASK Salzburg 1 übernahm mit einem zweiten hohen Sieg in Serie (diesmal 4½:1½ gegen Ach/Burghausen) erstmals die Alleinführung, zumal die Siege der unmittelbaren Konkurrenz diesmal nur knapp ausfielen. Positiv überraschen konnte die Mattighofener, die heuer fürs Erste einmal keine Abstiegsorgen mehr haben müssen – sie liegen sogar auf dem 4. Platz! Eng dagegen wird es schön langsam für SIR Rechenwirt – aber die Südstädter können durchaus auch auf stärkere Spieler zurückgreifen. Also warten wir es ab!

Raika Mondsee – SIR Schaffenrath 2,5:3,5

Weiß siegte über Schwarz, mit einer Ausnahme Gregory Pitl kam etwas besser aus der Eröffnung und Heinz Kratschmer zudem am Ende in Zeitnot. Die Partie Manfred Fuchs- Alman Durakovic war die längste Partie des Abends, Manfred war stark unter Druck und positionell sehr beengt, aber Alman fand keine Durchbruch. Als sich Manfred gerade noch über die Zeitkontrolle gerettet hatte, wurde es doch noch ein Remis. Das Duell der Studienkollegen auf Brett 3 gewann Gerald Wieneroiter, der mit dem Läuferpaar starken Druck gegen die lange Rocha-



destellung von Jochen Lettner ausübte. Ein unüberlegter Zug von Wolfgang Huber kostete eine Figur (sonst wäre die Dame weg) und Ernst Kratschmer ließ sich nicht mehr die Butter vom Brot nehmen. Severin Kliegl nützte die schlechte Bauernstellung von Andreas Hopfgartner am Damenflügel souverän aus und spielte den Sieg mit 2 Mehrbauern sicher nach Hause. Mit Nervenstärke konterte Helmut Eichert auf das klassische Läuferopfer auf h7 und erreichte mit zwei Springer und Turm gegen Läufer und Turm eine überlegene Stellung, die er noch mit einer schönen Kombination krönte. A. Hopfgartner

Sparkasse Neumarkt – SIR Schaffenerath 2 : 4

30 Spieler versammelten sich an diesem Samstag in Oberndorf, man konnte schon fast von einem kleinen Open sprechen. Auffallend war der große Kampfgeist, es gab 14 Entscheidungen und nur ein Remis!

Schiner stand bereits sehr gut, als er zu optimistisch eine Figur opferte, um dann glatt zu verlieren. Hartmut war danach verständlicherweise sehr enttäuscht. Arthur Hinteregger und Manuel Aflenzer lieferten sich ein aufregendes Zeitnotduell, welches der Favorit für sich entscheiden konnte. Auf Brett 3 einigte man sich rasch auf Remis. Herbert Pronold verstärkte seine Stellung Zug um Zug und spielte den Vorteil gekonnt nach Hause. Alexander Stiborek und Josef Eder gewannen ihre Partien ziemlich glatt. J. Eder

Ach/Burghausen – ASK Salzburg 1 1,5:4,5

Der ASK 1 scheint jetzt ernst zu machen und trat erstmals mit der kompletten Stammmannschaft an. Auf dem Spitzenbrett einigten sich Reiner Huch und Arnulf Westermeier auf ein baldiges remis. Peter Roth übersah in überlegener Stellung einen möglichen Einschlag auf b6, und konnte sich danach mit Dauerschach glücklich schätzen, nicht verloren zu haben. Auf Brett 3 kam Josef Magg sehr schlecht aus der Eröffnung, wollte die Stellung verbessern, und ließ einen Angriff auf f7 zu den er Unterschätzte und verlor. In schlechterer Stellung konnte nach ungenauem Spiel von Löffler Christian Neis gerade noch remis halten. Wolfgang Weise bekam nach einem Abtausch 2 Bauern für eine Figur, verlor später noch einen Bauern und im Endspiel die Partie. Weber Waldemar verlor am Damenflügel einen Bauern, konnte zwar noch kämpfen, stellte dann aber einen Springer ein und gab auf Josef Magg

ASK Salzburg 2 – Ranshofen 2 2,5:3,5

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Salzburg Süd, und besonders bei Willi Sauberer, dass wir unser Heimspiel im Schaffenerath austragen konnten!

Siegfried Teufl spielte die ihm wenig vertraute Bird-Variante der Spanischen Verteidigung und geriet im Mittelspiel in einen scharfen Angriff von Patrick Bensch. Sigi fand keine ausreichende Verteidigung und verlor letztlich klar. Die Partie zwischen Hans-Peter Leeb und Wolfgang Hackbarth kam nicht über die Eröffnung hinaus. Michael Herrmann kämpfte in der längsten Partie des Tages um den Sieg, musste aber einsehen, dass das Turmendspiel nicht zu gewinnen war. Helmut Usleber griff Norbert Frühauf völlig unkonventionell an: Er warf alle Bauern am Königsflügel nach vor, obwohl sein König im Zentrum stand und der Damenflügel nicht entwickelt war. Norbert fand aber keine Möglichkeit, die Stellung vorteilhaft zu verwerten. Die Analyse ergab, dass Helmut anscheinend eine neue Remisvariante gefunden hat. Ob die Analyse hält, muss aber noch überprüft werden. Andreas Siemens versuchte zunächst die Stellung zuzumauern, um dann doch anzugreifen. Reinhard Vlasak spielte einfallsreich auf Konter und stand schon sehr Erfolg versprechend, als er eine Qualität einstellte. Die Partie ging danach hin und her und endete in einem Endspiel – siehe Diagramm! Hannes Haberl stand etwas besser als er das Remisgebot von Daniel Zikal ablehnte. Er spielte auf die schwache Grundlinie von Daniel, stellte aber eine Figur ein und verlor bald danach. R. Vlasak



Weiß droht zwar Dxb2 matt, Da4+ oder Da7+ nebst Matt aber Vlasak am Zug gewann mit dem Damenopfer 101. Df3-e4+!! Wenn Weiß die Dame nimmt, verwandelt Schwarz und holt sich die Dame zurück.



ERGEBNISSE 5. RUNDE DER 1. KLASSE NORD



ERGEBNISSE DER 5. RUNDE DER 1. KLASSE NORD

BR	SIR Diagonal	Trimmelkam	3,5:1,5
1	Endthaler Arnold	Appl Gerhard	½:½
2	Rudhart Siegfried	Doppler Gerwin	½:½
3	Hess Karl	Eisner Leopold	1 : 0
4	Heil Thomas Alois	Krotz Walter	½:½
5	Prodingen Johann	Kohl Harald	1 : 0

BR	JUS Braunau 1	Mattighofen 2	0,5:4,5
1	Mayr Michael	Friedl Gerhard	0 : 1
2	Riemelmoser M.	Feichtenschlager J	½:½
3	Sabic Elvis	Muhr Rudolf	0 : 1
4	Gisnapp Franz	Kinzlinger Georg	0 : 1
5	Gisnapp Nadine	Mühlbacher-Karrer	0 : 1

BR	Oberndorf/L. 1	RMS Remic Group	2 : 3
1	Wunderl Eva	Ljubic Pero	0 : 1
2	Schwab Alexander	Ljubic Franjo jun.	1 : 0
3	Hagmüller Josef	Bernatovic Anton	1 : 0
4	Loreth Wolfgang	Katic Damjan	0 : 1
5	Lang Markus	Ivic Ivo	0 : 1

BR	Ranshofen 4	ASK Komet	2,5:2,5
1	Söder Wolfgang	Thalhammer Klaus	½:½
2	Hackbarth Christa	Lemmerhofer M.	1 : 0
3	Spernbauer Peter	Hattinger Walter	½:½
4	Fahrngruber Andr.	Neuwirth Gernot	½:½
5	Salletmeier Julian	Lederer Anatol	0 : 1

TABELLE DER 1. KLASSE NORD – STAND NACH 5 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	MP	PU	%
1	Oberndorf/Laufen 1						2	4	4	5	6	15,0	75
2	Ranshofen 4			3½	2½	3½	1½		3		7	14,0	56
3	Mattighofen 2		1½		3	1½		3½		4½	6	14,0	56
4	ASK Komet		2½	2		2½	3½	3			6	13,5	54
5	Seekirchen		1½	3½	2½					4½	5	12,0	60
6	RMS Remic Group	3	3½		1½					2½	5	10,5	53
7	SIR Diagonal	1		1½	2				3½		2	8,0	40
8	Trimmelkam	1	2					1½		3½	2	8,0	40
9	Jus Braunau 1	0		½		½	2½		1½		1	5,0	20

KOMMENTARE ZUR 1. NORD

Die bisher dominierende Mannschaft von Oberndorf hatte diesmal gegen die Pjesak- Truppe das Nachsehen. An der klaren Tabellenführung konnte das jedoch nicht rütteln. Einen großen Sprung nach vorne schafften die Mattighofener auch in dieser Klasse. Der Kanter Sieg bringt nun JUS Braunau bereits in ärgste Abstiegsgefahr.

SIR Diagonal – Trimmelkam 3,5:1,5

Die Aufstellungsschwierigkeiten vor Weihnachten waren bei Trimmelkam größer, daher gewann SIR Diagonal. Auf Brett 1 entwickelte sich ein schwerblütiges Spiel mit logischem Remis. Rudhart schien mit Weiß seinen Gegner überrennen zu wollen. Doch nach einer Abtauschorgie stand Doppler mit deutlich geringerer Zeit etwas besser – mit dem Remis waren beide zufrieden. Hess kam langsam, aber sicher zur Punkt-Landung. Die Fronten von Heil und Krotz verzahnten sich nach langem Spiel derart, dass nichts mehr ging. U-16-Spieler Johannes

Prodingen rechtfertigte wiederum seine Aufstellung. Nach dem Gewinn eines wichtigen Bauern bewies Johannes, dass er auch die notwendige Endspiel-technik beherrscht.
W. Sauberer

Oberndorf/L. 1 – RMS Remic Group 2 : 3

Dieses Ergebnis hatte man wohl nicht erwartet! Nach 5 Runden gab es die ersten Niederlagen (!) für Oberndorf. Die meisten Partien waren eindeutige Angelegenheiten, außer auf dem 3. Brett. Hagmüller Josef ist aber bekannt dafür, eine Stellung niemals aufzugeben. Auch heute stand er bereits sehr bedenklich, gewann aber am Schluss sogar noch.
Josef Eder

6. Runde der 1.Klasse Nord am 15.01.2011

Ranshofen 4	SIR Diagonal
ASK Komet	JUS Braunau 1
Mattighofen 2	SIR Rochade
Seekirchen	Oberndorf/Laufen 1
RMS Remic Group	Trimmelkam



ERGEBNISSE DER 5 RUNDE - 1. KLASSE SÜD 2010/11

BR	Taxenbach 1	HSV Saalfelden	3 : 2
1	Holzer Manuel	Stojakovic Miro	1 : 0
2	Schweiger Wolfg.	Schachner Franz	1 : 0
3	Eder Martin	Mitteregger Klaus	½:½
4	Köp Josef	Feichtner Leo	½:½
5	Grünwald Hannes	Griessner Ernst	0 : 1

BR	Färbermühle Zell	Schwarzach 3	2 : 3
1	Gruber Helmut	Kiss Josef	0 : 1
2	Blumauer Peter	Baumgartner M.	1 : 0
3	Bogensberger H.	Sendlhofer Franz	½:½
4	Gumpold Valentin	Fuchs Egon	½:½
5	Unterberger Hann	Estermann Kurt	0 : 1

BR	Senoplast Uttend.	ATRA Golling	2 : 3
1	Grundner Alois	Vasic Zlatomir	1 : 0
2	Schöpf Gerhard	Buchner Martin	½:½
3	Scharler Walter	Lazarevic Nedelko	0 : 1
4	Müllauer Erwin	Lazarevic Ljubisa	0 : 1
5	Schöpf Patrick	Radoslavjevic Sl.	½:½

BR	Union Hallein	Taxenbach 2	
1			
2	DIESE BEGEGNUNG WURDE AUF WUNSCH VON TAXENBACH VERSCHOBEN!		
3			
4			
5			

TABELLE DER 1. KLASSE SÜD – STAND NACH 5 RUNDEN

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	1	2	3	4	MP	PU	%
1	Raika Taxenbach 1			3	3		3	3½	5					10	17,5	70
2	ATRA Golling			3		2	4	2½	4					7	15,5	62
3	Senoplast Uttendorf	2	2		3	4		2						4	13,0	52
4	HSV Saalfelden	2		2		3½	2	3						4	12,5	50
5	Färbermühle Zell		3	1	1½		2		3½					4	11,0	44
6	Schwarzach 3	2	1		3	3			1½					4	10,5	42
7	Union Hallein 2	1½	2½	3	2				HP					3	9,0	45
8	Raika Taxenbach 2	0	1			1½	3½	HP						2	6,0	30

KOMMENTARE ZUR 5. RUNDE

Senoplast Uttendorf – ATRA Golling 2 : 3

Alle Meisterträume begraben sind nach der Heimbegegnung des Senoplast Uttendorf- Teams gegen ATRA Golling. Gegen die zahlenmäßig schwächeren Tennengauer gab es für die Pinzgauer eine verdiente 2:3 Niederlage, die auch noch höher ausfallen hätte können.

Nach härtestem Kampf konnte Lois Grundner ein von der Eröffnung weg schlechter stehendes Spiel gegen Zlatomir Vasic drehen und den einzigen Sieg für Uttendorf verbuchen. Gerhard Schöpf und Martin Buchner lieferten sich ein Spiel, das eigentlich nie die Remisbreite überschritt. Ab dem Mittelspiel stand Walter Scharler schlechter und konnte letztendlich einen Freibauern von Nedelko Lazarevic nicht mehr aufhalten. Der gesundheitlich leicht angeschlagene Erwin Müllauer hätte sein Spiel remis halten müssen, doch ließ er zwei verbundene Freibauern von Ljubisa Lazarevic ziemlich wider-

standslos zur Umwandlung ziehen. Patrick Schöpf hatte wieder einmal einen Bauern weniger. Da neben beiderseits einem Turm noch ungleichfarbige Läufer im Spiel waren, erklärte sich Radoslavjevic Slavko mit dem Remis einverstanden.

Aus: <http://usku.blogspot.com>



Sind jetzt ziemlich sicher im Oberen Play Off: ATRA Golling von links: Zlatomir Vasic, Slavko Radoslavjevic, Ljubisa Lazarevic, Martin Buchner, Nedelko Lazarevic;



6. Runde der 1.Klasse Süd am 15.01.2011

Färbermühle Zell	Raika Taxenbach 1
Schwarzach 3	Union Hallein 2
Raika Taxenbach 2	Senoplast Uttendorf
ATRA Golling	HSV Saalfelden

SPIELER-NEUANMELDUNGEN

PASS	IDNR	NAME	VEREIN
50040	118767	Lazarevic Ljubisa	Golling
56313	124754	Schubeck Nicolas	Neumarkt
56314	124755	Schrittesser David	Neumarkt

ERGEBNIS KORREKTUR

Bei der letzten Runde der 2. Klasse zwischen SIR Südost – SIR Schüler spielte auf Brett 3 Peter Lurf gegen Cerin Maximilian und nicht gegen Azad Marx!

ZUR ERINNERUNG JUGENDCUP 2010 - FINALE

Wir möchten noch einmal auf die Schlussrunde des Jugendcup 2010 am nächsten Samstag, den 18.12. in Bergheim aufmerksam machen.

Beginn ist um 9:00 Uhr, gespielt wird in der Mehrzweckhalle oberhalb der Feuerwehr. Für die Kinder ist es die letzte Chance, sich die Nintendo Wii zu holen!

KOMMENTARE 3. KLASSEN

In der 3. Stadt wurde die Hinrunde beendet und zeigt derzeit mit den ASK Supernova und Bergheim einen Paarlauf an der Spitze. Dennoch sollte man die SIR Zukunft noch nicht abschreiben, haben sie ja noch die offene Nachtragspartie!

SIR Girls4ever – ASK Super Nova 0 : 4
Die ungewohnte Beginnzeit von 10:00 Uhr hat sich bewährt. Die Partien waren innerhalb kürzester Zeit gespielt, sodass der Nachmittag komplett frei gestaltet werden konnte. Die junge Truppe hatte leider keine Chance.
Die Partie Süd Zukunft gegen SIR Champs wurde verschoben!

Oberndorf/Laufen 3 – Ranshofen 12 4 : 0
Die vier Partien waren eine klare Angelegenheit für die Oberndorfer Kids, was für die nächsten Runden wohl einen großen Motivationsschub geben wird.

AUSSCHREIBUNG DER FESTTAGSBLITZSERIE

Wie in den Jahren vorher veranstalten die 3 Salzburger Stadtvereine 1.SSK 1910 Mozart, Post SV Salzburg und der ASK Salzburg über die Weihnachtsfeiertage bis inklusive Dreikönigstag auch heuer die traditionelle Festtags-Blitzserie, die aus folgenden drei Einzelturnieren besteht:

Stephani-Blitzturnier des 1. SSK 1910 „Mozart“

Sonntag, 26. 12. 2010, 16:00 Uhr
Ort: Gasthof Rechenwirt, 5061 Elsbethen/Glas.
Austraße 1; <http://www.rechenwirt.at/>
Modus: 11 Runden nach Schweizer-System

Neujahrs-Blitzturnier des Post SV Salzburg

Samstag, 01.01.2010, 16.00 Uhr
Ort: Gasthof Rechenwirt, 5061 Elsbethen/Glas.
Austraße 1; <http://www.rechenwirt.at/>
Modus: 11-13 Runden Schweizer -System

Dreikönigs-Blitzturnier des ASK Salzburg

Donnerstag, 06.01.2010, 16.00 Uhr
Ort: Sternbräu, Klublokal des ASK Salzburg
Griesgasse 23, 1. Stock
Modus: 11-13 Runden Schweizer-System

Das Nenngeld

beträgt pro Turnier und Teilnehmer 10,- Euro (Damen, Senioren ab 60 und Jugendliche U18 nur 5,- Euro) und wird zur Gänze ausgespielt. 70% des Nenngeldes werden im jeweiligen Turnier ausgespielt, 30% wird für die Gesamtwertung verwendet.

Preisverteilung für Gesamtwertung

(Anteil vom Preisgeldfonds):
1. Platz 25% 2. Platz 20 % 3. Platz 15 %
Kategorienpreise: U2050 / U1900 / U1750 / U1600 und U1450 jeweils 8 %

Über die Preise entscheidet die Buchholzwertung, wobei nur die 10 oder 12 besten Gegner gewertet werden. Pro Teilnehmer wird nur ein Preis ausbezahlt. Ist ein Preisträger bei der Siegerehrung nicht anwesend, fällt der Preis an den Nächstplatzierten, ausgenommen Gesamtwertung.

Für die Veranstalter

Karl Walkner	Helmut Flatz	R. Rettenbacher
SG Mozart/H.	Post SV	ASK Salzburg

❑ AUSSCHREIBUNGEN ZUR FESTTAGSBLITZSERIE ❑

STEFANI – BLITZTURNIER



**1. Salzburger Schachklub 1910 Mozart“
1. Halleiner Schachklub
Schachklub Union Bergheim**

Ort: Gasthof Rechenwirt, 5061 Glasenbach, Austraße 1, (Klublokal des SC Royal)
Zeit: Sonntag, 26. Dezember 2010
 Beginn ist um 16 Uhr
 Nennungsschluss: 15:45 Uhr
Modus: 11 Runden Schweizer System
Nenngeld: € 10,- / Schüler und Pensionisten je € 5,-
Preise: 1. Preis: €40, 2. Preis €30, 3. Preis €20
 Der beste Senior und der beste Junior erhalten je 5% des Nenngelds.

Nach dem Turnier sind alle Teilnehmer herzlich zu einem Buffet eingeladen (Unkostenbeitrag von € 5), Gäste, die nicht am Turnier teilgenommen haben, sind ebenfalls eingeladen (Unkostenbeitrag € 10);

Auf eine zahlreiche Teilnahme freuen sich die Klubs
Mozart, Hallein und Bergheim

NEUJAHR – BLITZTURNIER



**Salzburger Postsportverein
Sektion Schach**

Sektionsleiter Helmut Flatz, Telefon 0662/429544

Termin : Samstag, 01. Jänner 2011 (Neujahrstag)
 Beginn: 16:00 Uhr, Nennschluss 15:45h
Ort : Gasthof Rechenwirt, 5061 Glasenbach, Austraße 1, (Klublokal des SC Royal)
Modus : 11 – 13 Runden nach Schweizer System
 5 Minuten Bedenkzeit, FIDE Blitzregeln, Buchholzwertung
Nenngeld: Allgemeine 10,- Euro; Damen, Senioren, und Jugendliche bis 18 Jahre je € 5,
Preise : 70% des Nenngeldes werden für das Einzelturnier ausgespielt, 30% kommt in den Preisfonds für die Gesamtwertung.
 Preise für Elo-Kategorie U2050, U1900, U1750, U1600 und U1450;

Das Preisgeld wird nach den gleichen Kriterien wie für die Gesamtwertung aufgeteilt, wobei pro Kategorie mindestens drei Teilnehmer erforderlich sind.

Die drei bestplatzierten Post SV- Sportler werden mit Sonderpreisen geehrt.

Auf Ihr kommen freut sich Post SV- Sektionsleiter Flatz

3 KÖNIGS – BLITZTURNIER



Allgemeiner Schachklub Salzburg - ASK

Termin : Donnerstag, 06.01. 2011 (Dreikönigstag)
 Beginn: 16:00 Uhr, Nennschluss 15:45Uhr
Ort : Sternbräu, Griesgasse 23 (Klublokal des ASK Salzburg); 1. Stock
Modus : 11 – 13 Runden nach Schweizer System
 5 Minuten Bedenkzeit, FIDE Blitzregeln, Buchholzwertung
Nenngeld: Allgemeine 10,- Euro; Damen, Senioren, und Jugendliche bis 18 Jahre € 5,
Preise : 70% des Nenngeldes werden für das Einzelturnier ausgespielt, 30% kommt in den Preisfonds für die Gesamtwertung.
 Preise für die Elo- Kategorien U2050, U1900, U1750, U1600 und U1450; Das Preisgeld wird nach demselben Schlüssel wie für die Gesamtwertung aufgeteilt, wobei pro Kategorie mind. 3 Teilnehmer erforderlich sind.

Auf eine zahlreiche Beteiligung freut sich der
Veranstalter ASK Salzburg!

WERTUNGSPUNKTETABELLE FÜR DIE GESAMTWERTUNG

PL	WP	PL	WP	PL	WP	PL	WP
1	100	10	32	19	17	28	8
2	80	11	30	20	16	29	7
3	70	12	28	21	15	30	6
4	60	13	26	22	14	31	5
5	50	14	24	23	13	32	4
6	45	15	22	24	12	33	3
7	41	16	20	25	11	34	2
8	38	17	19	26	10	35	1
9	35	18	18	27	9		

❑ ERGEBNISSE DER 5. RUNDEN DER 3. KLASSEN ❑

ERGEBNISSE DER 5. RUNDE DER 3. KLASSE NORD

BR	Ranshofen 10	Neumarkt Jugend	3 : 1
1	Wimmer Hermann	Kraft Lena	1 : 0
2	Schuldenzucker G.	Maderegger Mel.	1 : 0
3	Tröscher Evelyn	Mörwald Magdal.	1 : 0
4	Hackbarth Elke	Maderegger Stef.	0 : 1

BR	Oberndorf/L. 3	Ranshofen 12	4 : 0
1	Loreth Viktor	Pöllner Stefan	1 : 0
2	Friedrich Fabian	Weindl Simon	1 : 0
3	Auer Christine	Feichtinger Robert	1 : 0
4	Seidlein Bernhard	Wydra Alexander	1 : 0

BR	Trimmelkam Y.	Ranshofen 11	3 : 1
1	Felber Heinz	Kutzner Lukas	1 : 0
2	Spitzwieser Phil.	Stromer Franz	1 : 0
3	Spitzwieser Daniel	Brunthaler Phillip	1 : 0
4	Kaser Hermann	Brunthaler Sebast.	0 : 1

Paarungen der 6. Runde am 15.01.2011	
Ranshofen 11	Oberndorf/Laufen 3
Ranshofen 12	Ranshofen 10
Neumarkt Jugend 2	JUS Braunau 2
Spielfrei	Trimmelkam Youngster

TABELLE DER 3. KLASSE NORD – STAND NACH 5 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	MP	PU	%
1	Trimmelkam Youngster		2	3	3		3	4					9	15,0	75
2	Ranshofen 10	2		3		2½	3½						7	11,0	69
3	Neumarkt Jugend II	1	1		1½	2½		3					4	9,0	45
4	Ranshofen 11	1		2½			3	2					5	8,5	53
5	Oberndorf/Laufen 3		1½	1½			1½	4					2	8,5	53
6	JUS Braunau 2	1	½		1	2½							2	5,0	31
7	Ranshofen 12	0		1	2	0							1	3,0	19

ERGEBNISSE DER 5. RUNDE DER 3. KLASSE STADT

BR	SIR Girls4ever	ASK Super Nova	0 : 4
1	Azad Mitra	Stross Rupert	0 : 1
2	Azad Katrina	Koblinger Gerald	0 : 1
3	Azad Marx	Maringer Georg	0 : 1
4	Weber Jakob	Lackner Rudolf	0 : 1

BR	SIR Royal	Union Bergheim	1 : 3
1	Wohlesser Isabel	Schatteiner Florian	0 : 1
2	Lippmann Andreas	Schatteiner Joh.	1 : 0
3	Guggenberger Q.	Rosenlechner R.	0 : 1
4	Cerin Maximilian	Zabraha Sonja	0 : 1

BR	SIR Champs	SIR Süd Zukunft	
1			
2	Diese Begegnung wurde verschoben		
3			
4			

Paarungen der 6. Runde am 15.01.2011	
ASK Super Nova	Union Bergheim
SIR Royal	SIR Süd Zukunft
SIR Champs	SIR Damenflügel

TABELLE DER 3. KLASSE STADT – STAND NACH 5 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	MP	PU	%
1	ASK Super Nova		3	3½	2	4	3							9	15,5	78
2	Union Bergheim	1		2½	3	3½	4							8	14,0	70
3	SIR Süd Zukunft	½	1½		3½	3	HP							4	8,5	53
4	SIR Royal	2	1	½		1½	2							2	7,0	35
5	SIR Girls4ever	0	½	1	2½		2							3	6,0	30
6	SIR Champs	1	0	HP	2	2								2	5,0	31



SCHACHFREUNDE TRUMERSEEN

EINLADUNG ZUM 4. SCHACHIMEDES-SEMINAR in Obertrum



Thema: Die Kunst des Positionsspiels

Der Kombinatoriker muss wissen, was er zu tun hat, wenn es etwas zu tun gibt, der Positionsspieler muss wissen, was er zu tun hat, wenn es nichts zu tun gibt. Wie erkenne ich schwache Felder? Wie belagere ich einen rückständigen Bauern? Wie schaffe ich einen Vorposten? Wann ist der Läufer, wann der Springer stärker? Wie verwerte ich Raumvorteil? Wann muss ich das Zentrum sprengen?

Termin: Sonntag, den 23. Jänner 2011 von 10-13h und von 14-17h (einfaches Mittagessen im Haus ist vorgesehen)

Ort: Heimatmuseum Obertrum,
Kirchstättstraße 23

Leiter: **Dr. Martin Stichlberger**
(Schachlehrer, Schachjournalist -Coach)

Er wird uns eine große Schachshow bieten. Seinen Vortrag wird er mit Computer, Beamer und Film unterstützen, aber auch durch einige Trainingseinheiten zum eigenständigen Üben (nicht nur zum Zuschauen) auflockern. Keinesfalls erwartet Sie ein trockenes Varianten-Analysieren. Es wird also in diesem Seminar sehr kurzweilig, ja sogar lustig zugehen. Gelernt wird aber trotzdem eine Menge!

Seminarbeitrag inklusive Mittagessen: € 20.-
für Jugendliche € 15.-

auf das Konto Johann Wesp, Nummer 2000 463 034
BLZ 20404 (Salzburger Sparkasse)

Anmeldung: bis spätestens 20. Jänner 2011 bei den Schachfreunden Trumerseen, per Telefon unter: 0664 / 73 410 195 oder Email: johann.wesp@aon.at

Wer sich noch genauer über das Seminar und den Seminarleiter informieren möchte, der kann dessen Homepage besuchen: www.schachimedes.at

SCHULSCHACH AG ÖSTERR.

SCHACH - TRAININGSKURSE 2011

Auch im neuen Jahr veranstaltet die Schulschach AG Österreich wieder hochqualifizierte Trainingskurse für Schachspieler aller Kategorien, für Schüler, Jugendliche und Erwachsene, aber auch Anfängerkurse sind wieder vorgesehen. Diese Kurse und Trainings wird niemand geringerer als IM Boricsev Oleg, der für höchste Qualitätsansprüche garantieren wird, leiten.



IM Boricsev Oleg wird diese Trainingstage wieder ab 20. Jänner 2011 durchführen und zwar jeweils an Freitagen und Samstag. Die Freitagstermine werden wie bisher immer von 14:00 bis 20:00 und Samstag jeweils von 10:00 bis 12:00 abgehalten.

Anmeldungen telefonisch unter: 0043/699 81130610 oder E-Mail: Schulschach-AG-oesterreich@gmx.at

Die Trainings sind offen auch für Mitglieder anderer Vereine und Schachbegeisterten.

SCHACHLITERATUR

Auch 2011 können die Bücher aus der Bibliothek des SLV Salzburg, welche von der Schulschach AG Österreich verwaltet werden, ausgeliehen oder erworben werden. Die Ausgabe erfolgt jeweils am Donnerstag zwischen 16 – 18h beim Trainingsnachmittag der SAGÖ im Hotel Schaffenrath in Salzburg. Oder einfach aus der Bücherliste auswählen und bestellen unter der Telefon 0043 / 699 81130610. Geringe Leihgebühr oder minimaler Kaufpreis. Siehe unter: http://schachabcsalzburg.npage.de/bÜcher_-_bibliothek_25390008.html

Die SAGÖ wünscht allen Schachfreunden frohe Festtage und ein erfolgreiches Schachjahr 2011!



SALZB. STADTMEISTERSCHAFT

DIE ERGEBNISSE DER 6. RUNDE

BR	WEISS	ERG	SCHWARZ
1	Scheiblmaier Robert	HP	Löffler Christoph
2	Bieniok Alfred	½:½	Thalhammer Klaus
3	Veigl Thomas	½:½	Gruber Gernot Ing.
4	Besner Bernhard	1 : 0	Nußbaumer Josef
5	Haselsteiner Walter	½:½	Neuwirth Gernot
6	Lederer Anatol	0 : 1	Perner Wolfgang
7	Hicker Harald Dr.	1 : 0	Leitner Erich Dr.
8	Wieser Rupert	1 : 0	Höllbacher Helmut
9	Hasanovic Nurija	0:1K	Koller Karl
10	Lemmerhofer Manfr.	0 : 1	Misciasci Alessandro
11	Prüll Lukas	1 : 0	Hagmüller Josef
12	Hattinger Walter	½:½	Gallob Boris Mag.
13	Huber Friedrich	1 : 0	Kühleitner Markus
14	Ablinger Josef	0 : 1	Jankovic Dubravko
15	Maier Günther	1:0K	Medina Miguel
	Michaeler Ekkehard	1	Spielfrei

ZWISCHENSTAND VOR DER SCHLUSSRUNDE

PL	NAME	ELO	VEREIN	PU	BH
1	Löffler Christoph	2113	ASK	5,5	21,5
2	MK Scheiblmaier R.	2073	ASK	4,5	26,5
3	Besner Bernhard	2170	ASK	4,5	21,5
4	Thalhammer Klaus	1851	ASK	4,5	21,0
5	Bieniok Alfred	1684	ASK	4,5	19,0
6	Gruber Gernot Ing.	1972	Mondsee	4,0	21,5
7	Veigl Thomas	1782	HSV Wals	4,0	20,5
8	Perner Wolfgang	1626	SF Rif	4,0	19,0
9	Neuwirth Gernot	1562	ASK	3,5	22,0
10	MK Hicker Harald Dr.	2035	Mozart	3,5	20,5
11	Wieser Rupert	2017	Tenneck	3,5	19,0
12	Haselsteiner Walter	1696	ASK	3,5	17,5
13	Koller Karl	1654	ASK	3,5	15,0
14	Nussbaumer Josef	1876	ASK	3,0	20,0
15	Lederer Anatol	1576	ASK	3,0	19,5
16	Leitner Erich Dr.	1528	Sbg. Süd	3,0	19,5
17	Misciasci Alessandro	1941	ASK	3,0	19,5
18	Huber Friedrich	1752	Sbg. Süd	3,0	17,0
19	Prüll Lukas	1807	ASK	3,0	14,0
20	Höllbacher Helmut	1432	ASK	2,5	17,0
21	Hattinger Walter	1707	ASK	2,5	17,0
22	Jankovic Dubravko	1493	Neumarkt	2,5	16,5
23	Gallob Boris Mag.	1806	ASK	2,5	16,0
24	Hasanovic Nurija	1922	Golling	2,0	21,0
25	Ablinger Josef	1505	ASK	2,0	20,0
26	Lemmerhofer Manfr	1725	ASK	2,0	18,0
27	Michaeler Ekkehard	1532	ASK	2,0	16,5
28	Kühleitner Markus	1465	ASK	2,0	16,0
29	Hagmüller Josef	1727	Oberndorf	2,0	15,5
30	Maier Günther	1338	ASK	2,0	14,0
31	Medina Miguel	1591	Royal	1,0	16,5

Leider musste die Spitzenpaarung Scheiblmaier gegen Löffler auf den 16.12. verschoben werden. Wieder gab es in dieser Runde Kontumazpartien.

Die Schlussrunde findet am 11. Jänner 2011 ab 18:45 wieder im Gasthof Sternbräu statt.

Die abschließende Siegerehrung und ein offenes Blitzturnier folgt eine Woche später am 18. Jänner – ebenfalls im Sternbräu. Beginn um 19 Uhr.

TERMINÜBERSICHT

- 16.12. 19:30 – SIR Weihnachtsturnier, Schaffenrath
- 18.12. 09:00 – Jugendcup, Finale in Bergheim
- 18.12. 20:00 – Weihnachtsfeier Uttendorf, Tischlerw.
- 21.12. 19:00 – ASK Weihnachtsturnier, Sternbräu
- 21.12. 18:30 – Franz Xaver Gruber Turnier, Hallein
- 26.12. 16:00 – Stefani Blitzturnier, Rechenwirt
- 01.01. 16:00 – Neujahrsblitzturnier, Rechenwirt
- 06.01. 16:00 – 3-Königs Blitzturnier, Sternbräu
- 23.01. 10:00 – Schachimedes Seminar, Obertrum

Die Mannschaftsmeisterschaft startet wieder am Samstag, den 08.01.2011 mit der LLB und den 2. Klassen Nord und Stadt.



Wir wünschen allen SIS-Lesern nochmals schöne, besinnliche Weihnachtstage, viel Glück und Erfolg im neuen Jahr 2011.



ACHTUNG, NEUE ADRESSE:

<http://schachshirts.algr.at>

Lieferung bereits ab einem Stück!

"algr" steht für Alois Grundner

SCHACH IN SALZBURG

Offizielle Zeitschrift des Schach-Landesverbandes Salzburg



Grenzenlos Rasten...



RASTSTÄTTE
RESTAURANT
HOTEL

SUBEN
WALSERBERG



IMPRESSUM

Medieninhaber: Schach Landesverband Salzburg des österreich. Schachbundes
per Adresse: Almweg 14, 5400 Hallein, Tel.: 06245/86620 ZVR: 523528227
Bankverbindung: Salzburger Sparkasse (BLZ 20404), Konto Nr. 2200321117
Redaktionsanschrift: DI G. Herndl, Almweg 14, 5400 Hallein; Tel: 06245/86620
Redaktion: R. Rettenbacher, Mail: schachinsalzburg@a1.at; Tel: 0664/5262353
Erscheint ca. 35 mal jährlich. Abonnement-Preis € 30.-; Preis Einzelheft € 1.50
Eigenvervielfältigt; Verlagspostamt 5400 Hallein, Aufgabepostamt 5400 Hallein

Die SLV-Homepage unter <http://www.schachinsalzburg.at>